

# Newsletter

Ausgabe 06.10.2020

## Editorial



### Verehrte Kundinnen und Kunden,

der Wille ist da, allein es fehlt das Geld - mit dieser Einschätzung scheitern so manche Altersvorsorge-Bemühungen. Doch ab 2021 gibt's ein Extra vom Staat, das eine Vorsorge ohne zusätzliche Mittel erlaubt.

Bei allen Versicherungs- und Vorsorgefragen, bin ich weiterhin für

Sie da. Schreiben Sie mir eine E-Mail über [uwe\\_augustin@t-online.de](mailto:uwe_augustin@t-online.de) oder rufen Sie mich an **030 67820697**.

Herzliche Grüße! Ihr Uwe Augustin

## Soli-Bonus 2021: Altersvorsorge ohne Mehraufwand möglich

Angenommen, Sie denken über den Auf- oder Ausbau einer Altersvorsorge nach. Was würden Sie als erstes tun? Sicher Ihren finanziellen Spielraum bewerten, oder? Oftmals ist das verfügbare Einkommen aber schon so fest verplant, dass es schwerfällt, zusätzliche Sparbeiträge freizumachen. Angenommen aber, Sie bekämen die Beiträge für Ihre Altersvorsorge geschenkt? Sie würden das Geschenk annehmen, oder?

Genau diese Möglichkeit bietet sich ab 2021. Der Gesetzgeber hat nämlich den Solidaritätszuschlag für die meisten Einkommen ganz oder teilweise abgeschafft. Heißt konkret: Sie werden automatisch mehr Netto in der Tasche haben.

### Soli ab 2021

- **Entfällt künftig ganz für ...**  
Einkommen bis 73.000 € (Verheiratete 151.000 €)
- **Entfällt teilweise für ...**  
Einkommen 73.000 – 109.000 € (Verheiratete 151.000 – 221.000 €)
- **Bleibt unverändert für ...**  
Einkommen ab 109.000 € (Verheiratete ab 221.000 €)

## Über uns

Haben Sie sich vielleicht auch schon einmal gefragt, welche Vorteile Ihnen ein unabhängiger Versicherungsmakler bietet oder welchen Nutzen Sie neben gutem Versicherungsschutz und fairen Preisen haben?

Mein Anspruch ist es, Ihnen ein dauerhaft guter Partner zu sein. Dazu gehört auch, dass ich meinen Kunden im persönlichen Gespräch erkläre, welcher Versicherungsschutz für ihre individuelle Lebenssituation sinnvoll ist.

Uwe Augustin,  
Betriebswirt,  
Dipl. Ing. (FH), seit mehr als 25 Jahren als Versicherungskaufmann tätig.

[www.uweaugustin.com](http://www.uweaugustin.com)

Nutzen Sie den Soli-Bonus für ein Mehr im Alter ohne Mehraufwand. Ihr Lebensstandard, mit all den gewohnten Ausgaben und Annehmlichkeiten, kann ohne Abstriche einfach fortgeführt werden. Die Beiträge zur Altersvorsorge entspringen der Soli-Ersparnis.

Je nach Sparform können Sie sich Ihre Sparbemühungen sogar zusätzlich vom Staat fördern lassen. Der zahlt Ihnen bei bestimmten Produkten regelmäßige Zulagen auf Ihre Altersvorsorge. Damit können Sie sich ab 2021 gleich zwei Geschenke für Ihren Vermögensaufbau sichern, ohne sich einschränken zu müssen.

### **Altersvorsorge zum Nulltarif und Zusatzgeschenk?**

Dank Soli-Bonus und staatlicher Förderung ist das ab 2021 möglich.

**Jetzt informieren**

## **PKV-Zusatz: Damit der Chefarzt die OP übernimmt**

Jeder, der schon einmal in einem Krankenhaus lag, erinnert sich wahrscheinlich noch gut an die körperliche und psychische Ausnahmesituation. Selbst Besuchern fällt der Aufenthalt schwer, erst recht, wenn Angehörige über einen längeren Zeitraum stationär behandelt werden müssen. Medizinische Eingriffe und Therapien sind kraftraubend, hinzu kommt die nervliche Anspannung vor und nach Operationen.

### **Durchschnittlich eine Woche Aufenthalt**

Ob aufgrund eines Notfalls oder wegen eines geplanten Eingriffs: Die deutschen Krankenhäuser verzeichneten in den vergangenen Jahren jeweils knapp 20 Millionen vollstationäre Patienten – das wäre statistisch beinahe jeder vierte Deutsche. Im Durchschnitt dauert ein Krankenhausaufenthalt sieben Tage – angesichts von 8,7 Millionen „Kurzliegern“, die nur ein bis drei Tage im Spital verbringen, fällt der Aufenthalt für viele Patienten demnach wesentlich länger aus.

### **Darf's ein bisschen privater sein?**

Auch die gesetzliche Krankenversicherung zahlt für Ihren Krankenhausaufenthalt, wenn dieser medizinisch notwendig ist. Vielen Patienten reichen die von ihrer Krankenkasse angebotenen Leistungen aber nicht aus. Sie wollen bei ihrer Gesundheit keine Abstriche machen und haben zusätzlich eine private Krankenzusatzversicherung abgeschlossen.

## Stationäre Leistungen durch eine PKV-Zusatzversicherung:

- **Freie Klinikwahl**

Im Gegensatz zur gesetzlichen Krankenversicherung können Sie sich das Krankenhaus aussuchen, wo Sie sich am besten aufgehoben fühlen

- **Ein- bzw. Zweibettzimmer**

Eine der Grundvoraussetzungen für schnelle Genesung ist Ruhe – mit der Unterbringung in einem Ein- oder Zweibettzimmer sichern Sie sich diese.

- **Chefarztbehandlung**

Ihre Behandlung übernimmt der Chefarzt oder der gewünschte Spezialist und nicht der diensthabende Arzt. So haben Sie stets einen festen Ansprechpartner und müssen sich nicht ständig auf wechselnde Ärzte einstellen.

- **Krankentransporte**

Auch medizinisch notwendige Transporte zum Krankenhaus können in einer privaten Zusatzversicherung enthalten sein.

- **Rooming-in**

Gerade für Eltern wichtig: Muss ihr Kind über Nacht im Krankenhaus bleiben, zahlt die Versicherung ihre Unterbringungskosten, sodass sie stets an der Seite ihrer Kinder bleiben können.

## Versicherungsschutz überprüfen

Wer über ein Upgrade seines gesetzlichen Gesundheitsschutzes nachdenkt, sollte die einzelnen Tarife genau überprüfen. Der günstige Beitrag muss nicht immer zu Ihren Bedürfnissen passen. Stattdessen gilt es mögliche Wartezeiten und Leistungseinschränkungen zu überprüfen. Zahlt Ihre Zusatzversicherung auch für staatlich nicht anerkannte Kliniken? Wie ist es um den Schutz im Ausland bestellt? Deckt der Tarif auch ambulante Operationen ab? Zur Klärung dieser und weiterer Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

## Für eine schnelle Genesung braucht es Ruhe...

... und die richtigen Spezialisten. Machen Sie bei Ihrer Gesundheit keine Kompromisse. **Jetzt informieren**

## Unfallpolice für Senioren: Absicherung für rüstige Rentner

Runter vom Sofa, rein ins Abenteuer: Viele Senioren gehören heutzutage längst nicht mehr zum alten Eisen, sondern stehen mitten im Leben. Statt ihre Zeit vor dem Fernseher oder auf der Parkbank zu verträumen, betätigen sich Rentner weiterhin sportlich, unternehmen Reisen oder gehen aktiven Hobbies nach. Studien bestätigen: Ältere Menschen füh-

len sich heute nicht nur geistig, sondern auch körperlich fitter als vor 20 Jahren. Wer sich die Lebensfreude bis ins hohe Alter bewahren möchte, sollte aber entsprechende Vorkehrungen treffen – denn mit steigender Aktivität wächst auch das Unfallrisiko.

### **Erhöhtes Risiko**

Ob beim Sport, auf Reisen oder in der eigenen Wohnung: Je älter die Menschen werden, desto größer ist ihr Unfallrisiko. Insbesondere Stürze kommen im Alter wesentlich häufiger vor als in jüngeren Jahren. Dazu ist das Skelett nicht mehr so robust, Knochen brechen schneller.

### **So beugen Sie einem Sturz vor**

- **Stolperfallen entfernen**  
Prüfen Sie Ihren Haushalt auf eventuelle Stolperfallen (Kabel, erhöhte Teppichkanten, Türschwellen)
- **Versicherungsschutz**  
Den Unfall kann die Versicherung nicht vermeiden, jedoch die Folgekosten (Umbauten, Reha, Invalidität) übernehmen
- **Belastung steuern**  
Gerade bei sportlichen Aktivitäten sollten Sie sich Ihrer eigenen Grenzen stets bewusst sein
- **Schuhwerk**  
Achten Sie auf sicheres und festes Schuhwerk

### **Spezieller Schutz für Senioren**

Ein Sturz mit unglücklicher Landung kann auch finanziell schwerwiegende Folgen haben: Im schlimmsten Fall muss die Wohnung umgebaut werden, ein echter finanzieller Kraftakt. Eine private Unfallversicherung bietet hier entsprechenden Schutz, ist aber für Menschen in höherem Alter kaum mehr abschließbar. Die Lösung bieten hier sogenannten Senioren-Unfallversicherungen: Diese greifen dem Versicherten nach einem Unfall nicht nur finanziell unter die Arme, sondern bieten in der Regel auch ein umfangreiches Paket an Pflege- und Hilfsleistungen an. Hierzu können unter anderem gehören:

- Begleitung bei Arzt- oder Behördengängen, Einkäufen und Erledigungen
- Hausnotruf
- Menüdienst
- Reinigung der Wohnung
- Hilfe bei der Körperpflege, dem Anziehen oder der Essenszubereitung

### **Vergleichen lohnt sich**

Die Bedingungen von Senioren-Unfallversicherungen sind sehr unterschiedlich. Nicht jeder Versicherer bietet die gleichen Service-Leistungen, bei anderen unterscheiden sich die Invaliditätssummen oder die Höchstaltersgrenze, ab der der Vertrag automatisch aufgelöst wird. Damit Sie hier den Überblick behalten, sollten Sie sich umfangreich beraten lassen.

## Sorgen Sie im Alter nicht nur für das nächste Abenteuer...

... sondern auch für den dazu passenden Schutz.

[Hier weiterlesen](#)

## Krankenschutz Katzen: Die beste Versorgung fürs Samtpfötchen

Sie heißen Maine Coon, Ragdoll oder Kartäuser. Nicht nur Zoologen, sondern auch die meisten deutschen Haustierbesitzer wissen natürlich sofort, um welches Tier es sich handelt: die Katze – das mit Abstand beliebteste Haustier Deutschlands. Fast 15 Millionen „Stubentiger“ schnurren und mauzen in deutschen Haushalten.

Dank der Fürsorge ihrer Besitzer fehlt es ihnen meist an nichts: Bestes Futter, großer Kratzbaum, Schmuse-Rituale und oft sogar ein Schlafplatz am Fußende von Frauchen und Herrchen. Zwar landen Katzen in aller Regel immer auf ihren Pfoten – sieben Leben haben sie deswegen aber leider nicht. Umso wichtiger ist es, ein paar Tipps zu beachten, damit Ihr Schmusetiger gesund bleibt:

### Ist die Katze gesund – freut sich der Mensch

- **Gesunde Ernährung** – hochwertiges Nassfutter und frisches Wasser dienen als Basis einer gesunden Ernährung. Vorsicht: Wie beim Menschen auch, ist Übergewicht zu vermeiden.
- **Bewegung** – Katzen sind neugierig und brauchen Beschäftigung. Genügend Bewegung und geistige Aufgaben (Jagd- und Fangspiele) beugen Trägheit und Gewichtsproblemen vor.
- **Pflege** – Katzen sind von Natur aus reinlich. Dennoch sollte ihr Fell regelmäßig auf Flöhe und Parasiten kontrolliert werden.
- **Gefahrenquellen beseitigen** – Giftige Pflanzen, spitze Gegenstände, offene Haustüren und Fenster oder Speisereste in der Küche sind als potenzielle Gefahrenquellen zu vermeiden.
- **Harmonie und Ruhe** – Hektik ist schlecht fürs Katzengemüt, ebenso wie lange Zeiten allein. Ein Artgenosse kann die Abwesenheit des Besitzers erträglicher machen.
- **Vorsorgeuntersuchungen** – Regelmäßige Impfungen und Untersuchungen mindern das Krankheitsrisiko. Stellen Sie Veränderungen an Ihrem Tier fest, lassen Sie es zeitnah beim Tierarzt durchchecken.

Leider ist das Wohlergehen nicht immer garantiert. Trotz aller Vorsorge treten ernsthaftere Krankheitsfälle, gerade bei älteren Tieren, früher oder später zwangsläufig auf. Tierarztbesuche häufen sich, oftmals rettet nur eine Operation das Leben des Tieres.

Damit Sie alle notwendigen Maßnahmen auch ergreifen können und

nicht auf den Kosten sitzenbleiben, empfiehlt sich eine spezielle Krankenversicherung für Ihre Katze. Gute Anbieter leisten auch bei ungewöhnlichen Krankheiten und verzichten auf Leistungsgrenzen, bei älteren Tieren. Ergänzend kann eine OP-Versicherung die hohen Kosten eines chirurgischen Eingriffes übernehmen.

### **Sichern Sie Ihren Samtpfoten nicht nur bestes Futter...**

... sondern auch den besten Gesundheitsschutz.

### **Weitere Informationen**

## **Impressum**

Versicherungsmakler  
Uwe Augustin  
Heiligenberger Straße 28  
10318 Berlin

Telefon: 030 67820697  
Telefax: 030 67820696  
Handy: 0171 429 2708  
E-Mail: [uwe\\_augustin@t-online.de](mailto:uwe_augustin@t-online.de)  
Internet: [www.uweaugustin.com](http://www.uweaugustin.com)

Mein Status gemäß Gewerbeordnung:

Ich bin tätig als Versicherungsmakler mit Erlaubnis nach §34d Abs. 1 der Gewerbeordnung, bei der zuständigen Behörde gemeldet und in das Vermittlerregister gemäß §11a der Gewerbeordnung eingetragen.

Tätig als Versicherungsmakler mit Erlaubnispflicht nach § 34 d Abs. 1 GewO.  
Die Erlaubnis wurde von der IHK Berlin, Fasanentr. 85, 10623 Berlin erteilt.  
Berufsbezeichnung: Versicherungsmakler; Bundesrepublik Deutschland

Ausstellende Behörde:  
Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V.  
Breite Straße 29  
10178 Berlin  
Telefon 030 20308-0  
Fax 030 20308-1000  
[www.dihk.de](http://www.dihk.de)  
[www.vermittlerregister.info](http://www.vermittlerregister.info)  
[www.vermittlerregister.org](http://www.vermittlerregister.org)

Mein Status und meine Adresse kann im Vermittlerregister überprüft werden.  
Meine Register-Nr.: D-1HO2-NRGBF-55

Ich besitze eine Vermögensschadenshaftpflichtversicherung (Deckungssumme gemäß §4.1 BBR beträgt 2.000.000,00 € und für alle Schäden innerhalb eines Jahres 4.000.000,00 €) beim Versicherer ERGO Versicherung AG (SV 72728203.3).

Berufsrechtliche Regelungen:

- § 34 d Gewerbeordnung (GewO) – [www.gesetze-im-internet.de/gewo/](http://www.gesetze-im-internet.de/gewo/)
- Versicherungsvermittlerverordnung (VersVermV) – [www.gesetze-im-internet.de/versvermv/](http://www.gesetze-im-internet.de/versvermv/)
- §§ 59-68 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) – [www.gesetze-im-internet.de/vvg\\_2008/](http://www.gesetze-im-internet.de/vvg_2008/)
- Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) – [www.gesetze-im-internet.de/vag\\_2016/](http://www.gesetze-im-internet.de/vag_2016/)

Die berufsrechtlichen Regelungen können über [www.gesetze-im-internet.de](http://www.gesetze-im-internet.de) eingesehen und abgerufen werden

#### Beteiligung von und an Versicherungsunternehmen

Ich besitze keine direkte oder indirekte Beteiligung von über 10% an den Stimmrechten oder am Kapital eines Versicherungsunternehmens. Kein Versicherungsunternehmen und auch kein Mutterunternehmen eines Versicherungsunternehmens besitzt eine direkte oder indirekte Beteiligung von über 10% an den Stimmrechten oder am Kapital meines Unternehmens.

#### Weitere Informationen:

Im Rahmen der Vermittlerrichtlinie obliegt es dem Versicherungskunden, den Vermittler rechtzeitig zu informieren, falls sich die Lebensumstände ändern, z.B. Änderung der Kontoverbindung, Heirat, Nachwuchs, Ortswechsel, beruflicher Auslandsaufenthalt, Scheidung, Selbstständigkeit, Gründung einer im Handelsregister eingetragenen Firma usw., zu informieren. Nur dann sind wir in der Lage, die Verantwortung für die Richtigkeit und die Vollständigkeit Ihres Versicherungs- und Vorsorgewesens zu übernehmen.

Im Schadensfall informieren Sie uns bitte umgehend, damit wir die Meldung rechtzeitig an den jeweiligen Versicherer weiterleiten können. Bitte informieren Sie uns auch, bevor Sie Reparaturaufträge erteilen bzw. eine Neuanschaffung vornehmen. Wir werden hier vorher beim Versicherer entsprechende Deckungszusage einholen.

#### Anschriften der Schlichtungsstellen nach §42 k VVG

Versicherungsombudsmann e.V.

Sitz: Leipziger Straße 121, 10117 Berlin

Anschrift: Postfach 08 06 32, 10006 Berlin

Telefon: +49 30 20 60 58 – 0

[www.versicherungsombudsmann.de](http://www.versicherungsombudsmann.de)

Postfach 06 02 22, 10052 Berlin

Telefon: 0800 2 55 04 44 (kostenfrei aus deutschen Telefonnetzen)

Telefax: 030 20 45 89 31

[www.pkv-ombudsmann.de](http://www.pkv-ombudsmann.de)

[Kundeninformationen gemäß §§ 42b Abs. 2 VVG, 11 VersVermV](#)